

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 21.07.2026**

- | | |
|--|--|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | BVV-Beschluss-Nr. 597/VI vom 19.06.2024
„Photovoltaikanlage für die Große Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule“
Drucksachen-Nr. 0923/VI |
| 2. Berichterstatter/in: | Bezirksbürgermeisterin Maren Schellenberg |
| 3. Beschlussentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben. |
| 4. Begründung: | Auf die beigefügte Vorlage für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen. |
| 5. Rechtsgrundlagen: | § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) Bezirksverwaltungsgesetz |
| 6. Politik-/Querschnittsfeld: | Energie |
| 7. Finanzielle Auswirkungen: | keine |
| 8. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung: | Ausbau erneuerbarer Energien |
| 9. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V): | ja |
| 10. Die Vorlage hat mitgezeichnet: | entfällt |

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss-Nr. 597/VI vom 19.06.2024
„Photovoltaikanlage für die Große Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule“
Drucksachen-Nr. 0923/VI

2. Berichterstatter: Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 19.06.2024 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird gebeten, die Statik der Dachflächen der Großen Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule zu überprüfen, ob die Tragfähigkeit für eine PV-Anlage geeignet ist. Bei positivem Prüfergebnis wird das Bezirksamt gebeten, die Umsetzung der Installation einer Photovoltaikanlage in die Wege zu leiten.“

Hierzu wird Folgendes berichtet:

Zwischen den Berliner Stadtwerken KommunalPartner GmbH und dem Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf wurde im Juli 2026 ein Vertrag für die Errichtung von PV-Anlagen an der Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule im Tietzenweg auf der Mensa und dem Erweiterungsbau abgeschlossen.

Es handelt sich dabei um einen Vertrag im sogenannten Liefermodell, bei dem die Dachflächen an die Berliner Stadtwerke zur Nutzung übertragen werden, bei dem diese die PV-Anlagen errichten, betreiben und die gewonnene Energie aus den Anlagen an das Bezirksamt liefert.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin